

## **1. Altersdiskriminierung**

Die AfD begrüßt alle Initiativen, die Altersdiskriminierung verhindern und bekämpfen. Gerade in der AfD engagieren sich viele Senioren ehrenamtlich. Dieses Engagement wissen wir im besonderen Maße zu schätzen. Ihre Erfahrungen mit Altersdiskriminierung haben für uns daher große Relevanz.

## **2. Pflege**

Die AfD sieht es kritisch, dass einige profitorientierte Konzerne die Pflege in erster Linie als Markt begreifen. Vor diesem Hintergrund betrachten wir die häusliche Pflege durch Angehörige mit großer Wertschätzung. Von daher sprechen wir uns auch für eine gleitende Deckelung der Selbstbeteiligung an den Unterbringungskosten in Alteneinrichtungen aus.

## **3. Mobilität**

Die AfD bekennt sich zum ÖPNV. Allerdings sehen wir eine Förderung nach dem Gießkannenprinzip kritisch. Die AfD hält das Auto nach wie vor für unverzichtbar für die individuelle Mobilität. Daher sollte Autofahren auch im Alter weiterhin erschwinglich sein.

## **4. Miteinander der Generationen**

Die AfD steht uneingeschränkt hinter dem Generationenvertrag. Der staatlich geförderte Wohnungsbau darf die älteren Generationen unserer Gesellschaft nicht vergessen, damit auch im Alter der Wohnraum bezahlbar bleibt. Im Koblenzer Stadtrat hat die AfD diese Haltung durch ihr Abstimmungsverhalten wiederholt dokumentiert. Die AfD setzt sich auch für die Stärkung des Ehrenamtes ein und sieht darin eine besondere Bürgerpflicht der Jüngeren gegenüber den Senioren unserer Gesellschaft.

## **5. Bürgerbeteiligung**

Die AfD setzt sich wie keine zweite Partei für Bürger- und Volksentscheide ein. Grundsatzentscheidungen bedürfen der Anhörung des deutschen Volkes nach Schweizer Vorbild. In diesem Sinne: „Nicht ohne Sie über Sie!“.

## **6. Wohnen im Alter**

Die AfD bekennt sich uneingeschränkt zum bezahlbaren und barrierefreien Wohnraum unabhängig des Alters. Wohnraum ist ein Grundbedürfnis unserer Bürger und muss daher einen exponierten Stellenwert einnehmen. Die weitere Stärkung der Koblenzer Wohnbau ist für uns ein sehr wichtiges Anliegen.

Jede steuerliche oder gebührenpflichtige Belastung unserer Bürger muss auf das für den Staat Notwendige reduziert werden. Auch hier hat sich die AfD auf allen politischen Ebenen eindeutig positioniert.

## **7. Bildung, Kultur, Teilhabe**

Die AfD bekennt sich dazu, dass Senioren, auf Grund des niedrigen Rentenniveaus oder anderen Gründen, nicht aus dem öffentlichen Leben ausgeschlossen werden dürfen oder ihre Teilhabe daran erschwert wird. Ihr Zugang zu Kultur-, Fortbildungs- und sonstigen Einrichtungen muss daher ein schützenswertes Gut politischen Handelns sein.